Rapperswil-Jona: Frontalkollision fordert zwei Todesopfer

Am Samstagmorgen (03.09.2016), kurz nach 8 Uhr, ist es auf der Autobahn A53 zwischen Rüti ZH und Rapperswil-Jona zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen zwei Autos gekommen. Dabei sind zwei Personen verstorben.

Eine 25-jährige, in der Region wohnhafte Schweizerin fuhr mit ihrem Auto auf der A53 Richtung Rapperswil-Jona. Gleichzeitig fuhr ein 42-jähriger, in der Region wohnhafter Italiener in die Gegenrichtung. Im Bereich nach dem Anschlusswerk Rüti Richtung Rapperswil-Jona geriet das Auto der **25-Jährigen** aus bislang unbekannten Gründen auf die Gegenfahrbahn und prallte dort frontal gegen das Auto des 42-Jährigen.

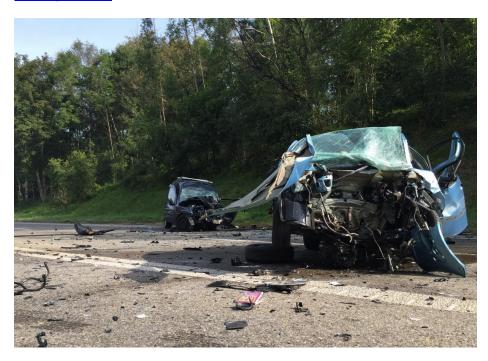
Das Auto der 25-Jährigen schleuderte und kam quer zur Fahrbahn zum Stillstand. Das Auto des 42-Jährigen kam entgegen seiner ursprünglichen Fahrtrichtung zum Stillstand.

Die aufgebotenen Rettungskräfte konnten bei ihrem Eintreffen nur noch den Tod der beiden Autofahrer feststellen. Die A53 musste zwischen Rapperswil-Jona und Rüti für den Verkehr gesperrt werden.

Nebst zwei Rettungswagen und einem Notarzt wurde auch die Feuerwehr Rapperswil-Jona zur Mithilfe aufgeboten. Ebenso standen mehrere Patrouillen und Spezialisten der Kantonspolizei St.Gallen sowie das Institut für Rechtsmedizin im Einsatz. Die Unfallaufnahme wurde unterstützt von Angehörigen der Kantonspolizei Zürich. Die Staatsanwaltschaft des Kantons St.Gallen hat eine Untersuchung eingeleitet.

Der genaue Sachschaden kann noch nicht beziffert werden. Nebst den beiden Unfallautos wurde ein nachfolgendes Auto von fliegenden Trümmerteilen beschädigt.

https://www.kapo.sg.ch/news/kapo/2016/09/rapperswil-jona--frontalkollision-fordert-zweitodesopfer.html





Verursachendes Fahrzeug: blau. Blickrichtung NNW

Der mitverursachende Sender befindet sich im südöstlichen Mast:



